

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

309 (11.11.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 309. Erstes Blatt.

Sonntag den 11. November

1883.

Bekanntmachung.

Civ.-Nr. 24542. In dem Aufgebotsverfahren der Kaufmann Hugo Vogel Wittve von Mannheim wurde der auf Dienstag den 15. Juli 1884, Vormittags 9 Uhr, angeordnete Termin auf

Dienstag den 11. November 1884, Vormittags 9 Uhr,

verlegt.

Karlsruhe, 7. November 1883.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
W. Frank.

Bekanntmachung.

Civ.-Nr. 24577. Das badische 35 Gulden-Loos Serie 1434 Nr. 71675 wurde durch Ausschlußurtheil Großh. Amtsgerichts hier selbst vom Heutigen für kraftlos erklärt.

Karlsruhe, den 6. November 1883.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
W. Frank.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden zu Karlsruhe.

Lebensversicherung und Altersversorgung.
Beruht auf reiner Gegenseitigkeit.

Erweitert 1884.

Kapital-Vermögen Ende 1882	34,476,981 M.	Versichertes Kapital	129,374,641 M.
Zahl der bestehenden Verträge (Versicherungen)	55,932.	Versicherte Rente	789,758 M.

Reiner Zuwachs der letzten 7 Jahre: 83,959,386 M. versichertes Kapital.

Aller Gewinn wird an die Mitglieder abgegeben. Vertheilungsmaassstab: Der jährlich wachsende Werth der Versicherungen. Folge davon: Stetig wachsende Dividende und daher Verminderung der Versicherungskosten von Jahr zu Jahr. Z. B. Eine Dividende von 4 1/2 % des Versicherungswerts (Deckungskapitals) vermindert die Prämie eines 30-Jährigen für 1000 M. von 22¹¹ M.

im 6 11 16 21 26 31 36 Vers.-Jahr

auf 19¹¹ 16¹¹ 13¹¹ 10¹¹ 7¹¹ 3¹¹ 0¹¹ Mark

und gewährt von da an — an Stelle der Prämien-Zahlung — eine jährlich steigende Rente.

Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.

Auszahlung der Versicherungskapitalien ohne Abzug sofort nach deren Fälligkeit.

Bei Erlöschen der Versicherung durch Nichtzahlung der Prämien gleich hohe Abfindung wie bei Kündigung.

Rechnungsberichte, Prospekte und jede weitere Auskunft unentgeltlich bei den Herren Vertretern: in **Karlsruhe**: Birnbacher, Aug., Zähringerstrasse 73, Arheidt, Ernst, Seminarstrasse 9, und Hirsch, Anselm, Kaiserstrasse 153; in **Kittlingen**: Hauptlehrer Bürklin — und auf dem Bureau der Anstalt.

Der Verwaltungsrath.

33.

Evangelische Vorträge.

Der 3. Luthervortrag findet

Sonntag den 11. November (Tag der allgemeinen Jubelfeier),

Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal statt.

Thema: **Luther's Einfluß auf unser persönliches Glaubensleben:**

Herr Pfarrer Hafner von Illenau.

Der Zutritt zur Gallerie steht Jedermann unentgeltlich frei. Für den Saal sind Eintrittskarten nötig, welche in der Buchhandlung von **Müller & Gräff** gegen Zeichnung eines Beitrags von circa 2—3 M. für eine Abonnementskarte zur Deckung der Unkosten erhoben werden können. Billete für einen Vortrag 1 Mark.

Männerhilfsverein.

41. Da Anfang nächsten Monats ein neuer Ausbildungskurs für das freiwillige Kranken-träger-Corps beginnt, so fordern wir hiermit nach §. 27 der Satzungen desselben militärdienstfreie Männer hiesiger Stadt zum Eintritt in das Krankenträger-Corps auf.

Exemplare der Satzungen und Anmeldungen zur Einzeichnung liegen von heute ab bis Sonntag den 2. Dezember, Vormittags 10 Uhr, auf bei

Herrn L. Voit, I. Commandant der freiwilligen Feuerwehr,

Wilhelm Krautinger, Mechaniker und Optiker, Kaiserstrasse 139, sowie auf unserer Kanzlei im Schloßchen (Herrenstrasse 45).

Die Aufnahme erfolgt durch einen nach §. 3 der Satzungen ernannten Ausschuss, bei welchem sich die Angemeldeten

Sonntag den 2. Dezember l. J.,

Vormittags von 11—12 Uhr, auf unserer Vereinskanzlei zu stellen haben.

Zu gleichem Termine haben diejenigen gedienten Mannschaften, welche an dem neuen Kursus nicht mehr Theil nehmen wollen, ihren Austritt anzuzeigen und die Moniturstücke abzuliefern.

Karlsruhe, den 9. November 1883.

Der Vorstand.

31.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 13. November l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Kaiserstrasse Nr. 42 dahier, eine Treppe hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau **Elisabetha Clever** Wittve gehörigen Fahrniße gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

2 silberne Leuchter, 6 silberne Tsch. und 6 silberne Kaffeelöffel, 1 goldene Damenuhr, 2 goldene Uhren, mehrere goldene Ringe, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Kanapee und 6 Sessel mit grünem Plüschbezug, 1 Kanapee und 6 Sessel mit braunem Plüschbezug, 1 Chaise-longue, 2 ältere Kanapees, 1 Tafellavier, 1 Schreibsekretär, 4 Pfeilerschränken, 1 Schifftoniere, 2 Kommoden, 2 Waschkommoden, 1 ovaler Tisch, mehrere edige Tische, 1 Eschkränken, 1 Näh-

Wohnungen zu vermieten.

— Hirschstrasse 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Kammer, sofort oder später bezugsfähig zu vermieten. Näheres bei Maurermeister **Kendrick**, Steinstrasse 27.

*22. Kaiserstrasse 83 ist auf 1. Dezember d. J. oder später ein großes Zimmer, Küche nebst Zugehör im Hinterhaus zu vermieten.

*32. Kaiserstrasse 245, Ecke der Leopoldstrasse, ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- u. Wasserleitung, zu vermieten. Näheres Kunstschulplatz 2, parterre, von 1—3 Uhr.

— **Kreuzstrasse 22** ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstrasse 2** im untern Stock.

* **Rüppurrerstrasse 12**, 1 Treppe hoch, ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Wasch- und Badbelegenheit, zum Januar oder auch früher zu vermieten.

* **Rüppurrerstrasse 36** ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Kellerraum sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*22. **Schützenstrasse 6**, nächst der Ettlingerstrasse, ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Balkon und allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

44. **Bestendstrasse 45**, im Nebenhaus, 3. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Speicherkammern und Keller sofort an stille Leute zu vermieten.

*31. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist in nächster Nähe des Hauptbahnhofes sogleich um den Preis von 550 Mark zu vermieten. Näheres **Luisenstrasse 54** im 3. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— In meinem Neubau, **Ettlingerstrasse 7**, sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus 7—8 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, nebst allem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Stallung für 4—6 Pferde kann dazugegeben werden.

Hugo Wolff.

tisch, 1 Nachttisch, 4 tannene Schränke, 6 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, 1 Speisekränzen, 1 eiserne Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, 1 Regulator, 1 Badewanne, 1 Gasküchle und sonst verschiedener Hausrath; ferner 1 Ansbach-Gunzenhausen und 1 Pappenheimer 7 fl.-Loos, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 9. November 1883.

F. Knab, Waisenrichter.

Laden zu vermieten.
3.2. Adlerstraße 13 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

Laden zu vermieten.
*2.1. Der Laden mit Einrichtung Ecke der Marien- und Bahnhofstraße, in welchem seit Jahren ein Spezereigeschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38 im 3. Stock.

Werkstätte oder Magazin zu vermieten.
— Eine solche mit oder ohne Wohnung ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 59. Näheres Marienstraße 26 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.
* In nächster Nähe des Bahnhofes wird eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Werberstraße 49 im 3. Stock abzugeben. Ebenfalls ist ein schönes Zimmer mit zwei Betten nebst Kost an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
— In der Nähe des Hauptbahnhofes, Ecke der Rüppurrer- und Wielandstraße 2, sind auf 15. November oder 1. Dezember zwei gut möblierte Parterrezimmer mit besonderem Eingang billig zu vermieten.

— Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, vornheraus, ist sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 14b, drei Treppen hoch.

— Ein schönes Mansardenzimmer mit Kochofen, nach der Straße gehend, ist an eine ruhige Person sofort zu vermieten: Viktoriastraße 16.

*2.2. Kronenstraße 35 ist ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. f. M. an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Laden.

* Herrenstraße 22 ist im 4. Stock eine Schlafstelle sofort zu beziehen.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf den Werberplatz gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Werberplatz 36 im 3. Stock.

*2.1. Schützenstraße 104 ist im 4. Stock ein kleines, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch auch Kost. Zu erfragen im 3. Stock.

* In einem freundlichen Hinterhause ist ein freundliches, einfaches, gut möbliertes Zimmer auf 15. November oder später an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Karlstraße 28 im 2. Stock links.

* Ritterstraße 2 ist im 2. Stock ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer anmöbliert sofort zu vermieten.

* Ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer ist Viktoriastraße 22, zwei Stiegen hoch, zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 170 sind in der Bel-Etage zwei hübsch möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Hinterhaus von 12—2 Uhr.

* Ein einfach möbliertes Parterrezimmer ist sofort an einen Arbeiter oder ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten: Marienstraße 40 im 1. Stock.

* Luisenstraße 21 sind 2 Mansardenzimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten. Zu erfragen neue Waldstraße 89, 1 Treppe hoch, Thüre rechts.

* Waldhornstraße 26, parterre, ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.
* Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen wird zu mieten gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße, im Gasthaus zum Hirsch.

Für die Dauer des Landtages vom 19. November an wird für einen Abgeordneten eine möblierte Wohnung von einem oder zwei Zimmern zu mieten gesucht. Adressen gefl. abzugeben bei **Emil Bärkel, Kronenstraße 4.**

2.2. Ein Abgeordneter sucht 2 hübsch möblierte Zimmer in der Nähe des Ständehauses. Gesl. Anmeldungen wolle man unter Chiffre 105 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Gesucht werden für 2 junge Leute ein oder zwei möblierte Zimmer, womöglich mit Pension, bei einer anständigen Familie (Hr.). Gesl. Offerten unter Nr. 55 an das Kontor des Tagblattes erwünscht.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein anständiges Mädchen, welches einer feinen Küche selbstständig vorstehen kann und auch Hausarbeit verrichtet, findet auf Weihnachten eine Stelle gegen hohen Lohn. Näheres zu erfragen Lessingstraße 32 im 1. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Akademiestraße 55, parterre.

Dienst-Gesuche.

Restaurations- u. Hotellköchinnen
suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Kapitalisten bringe ich mein aus- gegebenes Hypothekengeschäft zur Unterbringung von Geldern stets in empfehlende Erinnerung. **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.5.

Blechner-Gesuch.

Zwei tüchtige Blechner für Bauarbeiten finden sogleich Arbeit bei **K. Suband**, verlängerte Karlstraße 75.

Gesucht

ein einfaches Mädchen aus guter Familie zur Aus- hilfe in einem Laden bei freier Kost. Näheres bei **Haasenstein & Vogler**, Waldstraße 36. 2.2.

Kellnerinnen, Köchinnen,
Dienstmädchen aller Art, Zimmer-, La- den- und Büffetmädchen, Kellner und Hausdiener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3. —

Stelle-Antrag.

* Ein im Hand- und Maschinenbau geübtes Frauenzimmer wird sofort gesucht. Freie Kost und Wohnung; Bezahlung nach Uebereinkunft: Herren- straße 46 im Laden.

Beschäftigungs-Antrag.

*3.2. Kräftige, mit guten Zeugnissen ver- sehene Mädchen im Alter von 17—20 Jahren finden sofort Beschäftigung in unserer Fabrik als Polirerinnen. **Christoffe & Co., Ettlingerstraße 21.**

Mehrere ordentliche Mädchen

finden Beschäftigung in der Waschanstalt von **A. Pfützer.** 2.2.

Lehrlings-Gesuch.

*3.3. In einem hiesigen kaufmännischen Comp- toir findet ein braver junger Mensch mit ent- sprechender Schulbildung und guter Schrift eine vortheilhafte Lehrlingsstelle. Zu erfragen im Kon- tor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sogleich eintreten: Luisenstraße 50 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen, welches im Spielwaarenges- chäft bewandert ist, sucht Stelle als Verkäuferin. Gesl. Offerten unter F. B. 12 erbittet man an das Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein sehr gewandtes Fräulein aus sehr guter Familie, bisher im Geschäft thätig, sucht in einem Confections- oder Kurzwaaren-Geschäfte Stellung als Verkäuferin. Offerten sub Nr. 148 befördert **Audolf Mosse**, Landau i. d. Pfalz.

*2.1. Eine gesunde Amme sucht sobald wie möglich Stelle. Zu erfragen in **Mühlburg**, Rheinstraße 61, parterre.

Ein pensionirter Bediensteter sucht Arbeit im Schreiben oder sonst passende Beschäftigung. Of- ferten bittet man im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.2. Ein gesunder, 47 Jahre alter, pens. Haupt- lehrer sucht für ihn geeignete Beschäftigung. An- sprüche bescheiden. Wer? sagt das Kontor des Tag- blattes.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Frau wünscht sogleich oder später einen Monatsdienst zu übernehmen. Zu erfragen Dou- glasstraße 26 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

— Ein in der Werberstraße in der Nähe des Bierordtsbades gelegenes, vierstöckiges Wohnhaus mit Seitenbau ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Dasselbe eignet sich, da solches auch mit Einfahrt versehen ist, zu jedem Geschäfts- betriebe. Zu erfragen Luisenstraße 45 im Laden.

Hausverkauf.

6.1. In angenehmer Lage des westlichen Stadt- theils ist ein 3-stöckiges, vor 2 Jahren erbautes Haus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in jeder Etage 4 sehr geräumige Zimmer, zum Logations- werth zu verkaufen; dasselbe eignet sich vorzugs- weise für Private, da solches eine freie Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche zc. bietet, und mit Wasser- und Entwässerung versehen ist. Nä- heres durch **J. Brächle**, Jähringerstraße 70, parterre.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläze, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Zu verkaufen.

6.1. Im Hardwaldstadtheil (Billenviertel) habe ich aus Auftrag zwei elegante, kleinere Villen à M. 36000 zu verkaufen. Jede davon enthält 9 Zimmer, Mansarden Treppenspeicher, Badezim- mer, Küche, Waschküche, Bor- und Hintergärtchen, große, schöne Veranda. Die innere Ausstattung ist auf's Elegante, der Neuzeit entsprechend, mit Parquetts zc. versehen und können die Villen so- fort oder später bezogen werden. Alles Nähere bei **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

* Eine braune Plüschgarnitur, überpolstert, mit Quaste und Fransen, ist ausnahmsweise billig abzugeben: Lammstraße 2 im 2. Stock.

Schreibsekretär,

ein hübscher, in gutem Zustande befindlich, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Wilhelm- straße 20 im Laden. 3.3.

Ein Landauer,

wenig gebraucht, elegant und sehr bequem, und ein Paar reich mit silberplattirtem Beschlag versehene **Kummet-Geschirre** sind zusammen wegen Auf- gebens der Equipage für den äußerst billigen Preis von 1200 Mark zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Wohl zu beachten!

3.2. Uniformen, Stickerien, Silberborten, Herren- und Frauenkleider sowie Betten werden stets zu hohen Preisen angekauft von **A. Sirsch** Wittwe, Adlerstraße 13, parterre links.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten zc. zahlt **Frau Lazarus aus Bruchsal.** Adressen wolle man bei Herrn Octroier- heber **Trisler** vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am **Mühlburgerthor** ab- geben.

Maschinen!

Gebrauchte und gut erhaltene **Loкомо- bile, Gaskraft- u. Dampfmaschinen, Stanzen und Pressen, Drehbänke**, sowie Maschinen für jeden Geschäftsbetrieb werden zu **annehmbaren Preisen** an- gekauft. Briefliche Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre **A. B. 2130** entgegen. 10.7.

4.1. An meinem neuerbauten Ciskeller in der verlängerten Karlstraße kann Schutt abgeladen werden.

L. Kuppele.

Flaschen-Weine:

Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-, Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, Südländ. Weine unter Garantie der Reinheit, ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthieenweise zu billigsten Preisen die Flaschenwein-Niederlage

von **Herrmann Gaupp**, Blumenstraße 2.

Bordeaux-Médoc

à M. 1 per Flasche ohne Glas,

Burgunder

à 80 Pf. per Flasche ohne Glas,

chemisch untersucht, in Fässchen entsprechend billiger, empfiehlt

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen bei:

Herrn J. Ried, Waldhornstraße 24, Frau Luise Feis, Marienstr. 43 (Ede), in Durlach bei Frau Lina Wenger am Markt-Platz.

4.2. **Feingelben**

Java-Kaffee

per Pfund 1 M., bei Mehrabnahme billiger empfiehlt

And. Dörtzbach,

Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Frisch eingetroffen:

- ff. neue türk. Zwetschgen, große Frucht,
- ff. neue Engl.-Mandeln,
- „ span. Orangen,
- „ franzöf. Julienne,
- „ Maronen,
- „ Tafel- und Kronz-Feigen

Th. Schneider,

Mitterstraße, gegenüber der Post.

Neue Orangen

empfehlen **Friedrich Malsch**, Großherzogl. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Mehziemer, Mehschlegel

äußerst billig bei **C. G. Frey**, Spitalstraße 45.

Frischgeschossene

Hasen

von M. 2.50 bis M. 3.80 per Stück empfiehlt

C. G. Frey, Spitalstraße 45.

Kaffee, Thee, Delicatessen und Fische en gros

durch direkten überseeischen Bezug zu folgenden ermäßigten Preisen und bekannten Conditionen per 8.2. Post portofrei für 5 Kilo:

Mocha arab. Mokka, hochedel, feurig . . .	15.50	Ural-Caviar, neuer, großkörnigst per Kilo . . .	6.-
Java-Menado, superfl., großb., goldbr. . .	15.-	Elb-Caviar, „ mittelförnig „ „ . . .	4.50
Java hellbraun, extraf. „ „ . . .	12.-	Brabanter Sardellen, ächt, . . .	5.50
Goldjava, mildkräftig, „ „ . . .	11.-	Holl. Vollharinge, 25, 30 u. 40 St. v. Faß 2.75-3.50	
Ceylonperl, hochfein, sehr kräftig . . .	12.-	Fettharinge, marinirt, 30-35 dito . . .	3.50
Perlmocca, extraf., kräftig . . .	10.-	Hollmops, pikant, 30-35 dito . . .	3.50
Plantagen-Ceylon, brillant, bläulich . . .	11.-	Gelée-Mal, bitter, 30-35 dito . . .	6.-
Ceylon ff., sehr ausgiebig und kräftig . . .	10.-	Holl-Mal, ohne Gräten 30-35 dito . . .	6.50
Portoriko, kräftig, tiefblau . . .	11.-	Reunangen 30-40 dito . . .	7.-
Maracaibo, mildkräftig und wohl-schmeckend	9.50	Bratharinge i. Butter gebr. 30-40 dito . . .	4.-
Domingo, großbohnick und rein-schmeckend . . .	9.50	Sprossen, ca. 200 Stück per Kiste . . .	2.00-2.25
Java grün, aromatisch und feinschmeckend	9.-	ca. 400 „ „ 2 Kisten . . .	3.75-4.-
Santos, grünlich, kräftig-schmeckend . . .	8.50	Rieler Bückinge 45-50 Stk. per Kiste . . .	3.50-4.-
Campinas, blaugrün, milde schmeckend . . .	8.-	fr. Austern, große holst. ca. 30 Stk. v. Kiste . . .	4.50
Rio, kräftig und wohl-schmeckend . . .	7.50	fr. Schellfische, ausgew. per Kiste . . .	2.80-3.20
Pecothee, extrafein, per Kilo . . .	11.50	fr. Cabeljan, ausgew. 1-2 St. v. Kiste . . .	3.00-3.50
Soukongthee, „ „ „ . . .	8.-	fr. Dorsch und Schollen per Kiste . . .	2.80-3.-
Congonthee, „ „ „ . . .	6.-		

R. Prätzel, Ottensen b. Hamburg.



Die vorzügliche Qualität der mit nachstehender Marke bezeichneten Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **Ph. Suchard in Neuchâtel (Schweiz)**



findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung; der stets steigende Absatz bietet dafür den besten Beweis. Auf die grosse Auswahl zu Geschenken geeigneter Phantasieschachteln mit Chocolade wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht.

CARNE PURA,

Fleischnahrungsmittel, billig, nahrhaft, schmackhaft, haltbar. Garantie für Reinheit, Güte, Gehalt und Haltbarkeit.

Amtliche und thierärztliche Controle der Fabriken in Buenos-Airos und Berlin. **Patentfleischpulver** (Carne Pura) 1/10 Kilo: 45 Pfg. gibt 10-12 Tassen Bouillon. **Patentfleischgemüse** (Erbsen, Bohnen, 1 Patrone: 25 Pfg. Linsen, Brot) à 125 g gibt 6 Teller Speise.

Bedeutende Ersparniss an Brennmaterial und Zeit.

Ueber die Zubereitung s. d. Carne Pura-Kochbuch von Hrl. Kuz, Hannover. Carne Pura-Biscuits, -Cacao, -Chocolade, vor allem für Kinder, Reconvalescenten, Reisende etc. von Aerzten empfohlen und angewendet.

Niederlagen in Karlsruhe:

Herm. Mundling, Kaiserstraße, **Fr. Malsch**, Hoflieferant, Ludwigplatz. **Sämmtliche Lokaltäten des Lebensbedürfnissvereins.**

Geschäftsverlegung.

Hierdurch beehre ich mich, die ergebnisse Mittheilung zu machen, daß ich mein Geschäft von der Herrenstraße 32 nach der Kaiserstraße 147 verlegt habe. Zugleich empfehle ich mich im Façoniren, Färben, Putzen etc. von Hüten jeder Art und bitte, solche bei Herrn M. Syrich im Laden oder in meiner Wohnung (Hinterhaus, Parterre) abzugeben.

Max Beschle, Hutmacher.

**Frische
engl. Native-
Austern**

empfehl
C. G. Frey,
2.2. Spitalstraße 45.

I^a Holl. Bollhäringe
per Stück 6, 7 und 8 Pfennig, $\frac{1}{8}$
Tönnchen M. 6.50.,
ffl. marinirte Häringe,
russ. marinirte Sardinen,
Berl. Kollmöpfe

empfehl
And. Dörtzbach,
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Holl. Schellfische
per Pfund 30 Pf.,
extragroße

ital. Maronen
per Pfund 25 Pf.

Kranz- u. Tafelfeigen
in schöner, neuer Frucht, billigt, empfehl
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Samburger
Rauchfleisch**

in anerkannt vorzüglicher Qualität
empfehl
Fried. Malsch,
2.2. Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

**Schöne frische
Oliven u. Kapern,**
offen und in Flaschen-Verpackung, empfehl
billigt

August Lösch,
* Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Nechte neapol. Macaroni
empfehl billigt
And. Dörtzbach,
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Neue Hülsenfrüchte

empfehl in bestkochender Waare billigt
5.2. **And. Dörtzbach,**
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Graham-Brod

täglich zu haben. 2.2.
W. Schmidt, Hofbäcker.

Straßburger Sauerkraut

per Pfund 12 Pfennig empfehl
And. Dörtzbach,
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Zum Schluss der Saison

verkaufe ich mein noch vorhandenes Lager
in

**Damen- und Kinderhüten,
Fantasie- und Straussfedern,
Bändern, Stoffen, Agraffen,
Pompons etc.,
Hutfaçons**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Hüte zum Façonniren werden von jetzt ab innerhalb 2 bis
3 Tagen erledigt.

W. Pfeifer,

Grosses Hutlager — Kaiserstrasse 205,
nächst der Waldstrasse.

3.3.

Wegen vorgerückter Saison

verkaufen wir von heute ab sämtliche garnirte

Damen-, Mädchen- und Kinderhüte

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Modellhüte werden unter'm Selbstkostenpreis abgegeben.

A. & E. Rosenbusch,
Kaiserstraße 38.

2.2.

Chenille-Fransen,

Mantelverzierungen, Perlbesätze etc. etc. in hervorragenden Neu-
heiten empfehl zu niedrigen Preisen

C. M. Meyer,

Blumenfabrik und Modengeschäft,
Kaiserstraße 167.

Kaiserstrasse 156. **L. Stutz.** 156 Kaiserstrasse.

Neuheiten der Weihnachts-Saison.

Handtücher,
gezeichnet und mit
Canvasborden,
Spitzendecken,

Theedecken,
Tischläufer,
Servietten,
Tabletten,

Stoffkissen,
Nähtischdecken,
Sachets,
Arbeitsaschen.

Arbeiten jeden Genres werden gezeichnet und angefangen.
Rasche Bedienung. — Billige Preise.

Bumpnickel

in $\frac{1}{4}$ Pfd.-Proben empfiehlt bestens
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.
3.2.

Neues Sauerkraut à Pfd. 12 Pf.,
eingemachte Bohnen à Pfd. 25 Pf.,
Salz- und Essiggurken
empfiehlt
Fr. Kühn, Herrenstraße 16.
2.2.

Gier! Gier! Gier!

frische Oberländer Butter,
ächte Mainzer Handkäse
empfiehlt billig
Fr. Kühn,
Herrenstraße 16.
2.2.

Beste 5 Pf.-Cigarren

empfiehlt 10.4.
C. G. Pfeiffer,
122 Kaiserstraße, Ecke der Waldstraße.

Cigarren

aus renommierten Fabriken.
C. Loos Wittwe, Waldstraße 38.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für
das Taschentuch, aus den lieblichsten
Blumendüften zusammengesetzt, em-
pfehlte sich seiner belebenden, nerven-
stärkenden Wirkungen wegen als unent-
behrlicher Begleiter der eleganten Welt
für Theater, Concert und Ball.
Zu haben in allen bessern Parfümeria-
handlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Aechte Resstitutions-Schwärze

von **E. Kallhardt,**
Chemiker in Bruchsal,
ist das vortrefflichste Mittel zum Auffärben
abgetragener dunkler Kleider und Filz-
hüte. In Flaschen zu 50 Pf. zu beziehen
von der Niederlage in Karlsruhe bei
9.2. **Carl Malzacher,** Lammstraße,
Gustav Bronner, Wilhelmstraße.

Unser Schuhwaarenlager

Bähringerstraße 98
ist für die Winter-Saison bestens assortirt. Indem
wir zum Besuche einladen, können wir bei guter
Waare billige Preise zusichern.
Der Vorstand.
3.1.

Hutfabrik

M. Sprich, vis-à-vis S. Model,
147 Kaiserstrasse 147.

Hiermit empfehle mein bestaffortirtes großes Lager in
Herren- und Knabenhüten,
Knabenhüte von **M. 1.—** an,
Herrenhüte von **M. 2.50** an,
in den neuesten Farben und Façonnen.

In Folge vorgerückter Saison verkaufe ich meinen noch
großen Vorrath von
Filzhüten für Damen und Kinder,
sowie Federn, Sammtbänder, Besatz etc. zu bedeutend er-
mäßigten Preisen.

Hüte jeder Art werden zum Färben, Façonniren und
Sarniren angenommen und prompt besorgt.
2.2.

Geschäftsveränderung wegen beabsichtige ich, mein Waarenlager zu redu-
ziren und verkaufe daher meinen Waarenbestand, nur feine, solide Stoffe, nach
Maas zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Meinen Vorrath selbstgefertigter **Herbst- und Winter-Paletots,** in
anerkannt solider Waare und Arbeit, empfehle ebenfalls zu äußerst billigen Preisen.
Indem ich hiermit Jedermann Gelegenheit biete, sich mit reeller Waare
bei billiger Notirung zu versehen, sehe ich einem geneigten Zuspruch entgegen
und sichere aufmerksame Bedienung zu.
Hochachtungsvoll

Eduard Bösch,
Kaiserstraße 104.
5.4.

Geschäftsveränderung wegen beabsichtige ich, mein Waarenlager zu reduziren
und verkaufe daher meinen Waarenbestand, nur feine, solide Stoffe, nach Maas
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Indem ich hiermit Jedermann Gelegenheit biete, sich mit reeller Waare bei
billigem Preis zu versehen, sehe ich einem geneigten Zuspruch entgegen und sichere
aufmerksame Bedienung zu.
Hochachtungsvoll

O. Forsberg,
Kaiserstraße 227.
6.6.

Geschäfts-Gröffnung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich in
meinem Hause, **Gasthaus zu den drei Königen,** Kreuzstraße 16, eine

Mehlgerei und Wurstlerei

errichtet habe und heute Sonntag den 11. d. M. eröffnen werde. Mein eifrigstes
Bestreben wird sein, durch stets reelle und frische Waare eine werthe Kundschaft
zu erwerben und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Karlsruhe, den 11. November 1883.

Hochachtungsvoll
Friedrich Gaide,
zu den drei Königen.

Kindermäntel
 in vorzüglichem Stoffe, weiße und farbige, werden weit unter dem Fabrikpreis verkauft bei
Geschwister Perrin,
 6.2. Friedrichsplatz 9.

Großartige Auswahl aller Sorten
Filzhüte
 für Herren, Knaben und Kinder zu außerordentlich billigen Preisen empfiehlt
C. A. Zeumer,
 Kürschner,
 4.4. 127 Kaiserstraße 127.

Hemden nach Maass
 sowie
Wäsche jeder Art
 liefert unter Garantie für gutes Sizen zu bekannt billigen Preisen
August Sonntag,
 Ecke der Kaiser- und Balbstraße.

Academiestraße 32.



Academiestraße 32.

Die erwartete Sendung neuester **Marabouts** u. **Ebenislenfransen** ist eingetroffen. 2.2.
Gebrüder Ettliger,
 Kaiserstraße 199.

Alle Saararbeiten werden dauerhaft und billig angefertigt.
S. Schapke, Friseurgeschäft,
 10.5. 38 Balbstraße 38.

2.1. Ich beehre mich, hierdurch bekannt zu machen, daß ich mit dem heutigen Tage **provisionsfreie Checkrechnungen** eingerichtet habe. Die Bedingungen können an meiner Kasse entgegen genommen werden.
Bei dieser Gelegenheit mache ich höflichst darauf aufmerksam, daß ich nach wie vor Werthpapiere verschlossen zur Aufbewahrung oder offen zur Verwaltung übernehme.
 Karlsruhe, 10. Juni 1883.
Veit L. Homburger.

Zinscoupons pr. 1. Dezember
 löst ein
Ignaz Ellern, Karl-Friedrichstraße 6.
 Die an meiner Kasse eingelösten Coupons werden bezüglich allenfalliger Ausloosung pünktlicher Prüfung unterzogen. 4.4.

Atelier
 für künstliche Zähne, Plombiren etc.
 Schmerzlose Zahnoperationen mittelst Lachgas. Zahnersatz schön, naturgetreu, dauerhaft und zu mäßigen Preisen. Garantie 5 Jahre.
Heinrich Allers,
 4.4. 153 Kaiserstraße 153.



Die Original
Singer Nähmaschinen
 empfangen auf der Welt-Ausstellung zu
Amsterdam
 den
ersten und höchsten Preis, das Ehren-Diplom.



Dadurch sind, wie auf allen bisherigen Welt-Ausstellungen zu Wien, Paris, Philadelphia, wo eine unparteiische Prüfung stattfand und den Original Singer Nähmaschinen ebenfalls die höchsten Auszeichnungen verliehen wurden, auch jetzt wieder die hohen Vorzüge dieser Maschinen auf das Glänzendste anerkannt.

Die Mitglieder der „Concordia“ machen ein Gewerbe daraus, die Original Singer Nähmaschinen herabzusetzen, und zur Erreichung dieses Zweckes wird auch die Anwendung nachweisbarer Unwahrheiten nicht gescheut. So behaupten diese Herren jetzt, ihren Maschinen, nicht den Original Singer Nähmaschinen, sei in Amsterdam der höchste Preis verliehen. Man kann in Versuchung kommen, die Dreistigkeit zu bewundern, mit der man auf diese Art das Publikum zu täuschen sucht; der folgende Auszug aus der offiziellen Amsterdamer Preisvertheilungsliste beweist jedoch, daß auch diese Behauptung der Concordia-Mitglieder eine Unwahrheit ist.

Vereinigte Staaten von Nord-Amerika (Seite 27)
 No. 5703 **The Singer Manufacturing Co. Ehrendiplom, I. Preis**
 Deutschland (Seite 26)
 No. 2316. Biesolt & Locke **Goldmedaille, II. Preis**
 „ 2320. Frister & Rossmann **Goldmedaille, II. Preis**
 „ 2414. Seidel & Naumann **Goldmedaille, II. Preis**
 Von den andern Mitgliefern der „Concordia“ erhielten zwei den III. Preis — die silberne Medaille; einer den IV. Preis — die Bronzemedaille. Der V. Preis — Ehrenvolle Erwähnung — gelangte in der Nähmaschinenbranche nicht zur Vertheilung.

G. Neidlinger, Karlsruhe, Kaiserstr. 82.

Wegen vorgerückter Saison habe ich die Preise meiner sämtlichen Ofensorten, als:
Amerikaneröfen, Regulir-Füllöfen, Ovalöfen, Säulenöfen und Kochöfen aller Art
 bedeutend ermäßigt und bietet mein neu eingerichtetes Lager die reichhaltigste Auswahl darin.

J. Marum,
 Kaiserstraße 48.
 3.1.

Ferdinand Würth,32 Akademiestrasse 32, 1. Etage,
empfiehlt sein**reichhaltiges Lager**

von

weissen und farbigen

Herrenhemden,

Bielefelder Leinen,

Elsässer u. Ettlinger Shirts
und Cretonnes,

farbigen Hemdenstoffen u. Planelen,

glatten, gefalteten u. gestickten
Hemdeneinsätzen,

Hemdenkragen u. Manschetten,

Cravatten, Slipse, Hemden-
knöpfe,

Seidene Herren-Cachenez,

weisse, farbige, leinene u. baum-
wollene **Taschentücher,****Batisttücher,**

Unterhemden, Unterjacken

in deutschen und englischen Fabrikaten,
Hosenträger.**Hemden nach Maass**werden nach jedem System rasch
und prompt billigst geliefert.**Ferd. Würth,**

32 Akademiestrasse 32.

Tran-Ringe,selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen
Stärken zu den billigsten Preisen**Ferdinand Petry,**

Juwelier und Ringsfabrikant,

Kaiserstrasse 148,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Tran-Ringe,

massiv in Gold,

in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt**J. Petry,**Juwelier und Ringsfabrikants-Wittve,
Kaiserstrasse 151.**Brautkränze,**

Pariser, sowie eigenes Fabrikat,

Brautschleierempfiehlt in großer Auswahl zu billig-
sten Preisen

Blumensabrik

M. Sprich,

147 Kaiserstrasse.

C. Heisler, Juwelier in Mannheim,zeigt hiermit ergebenst an, daß er in der Landesgewerbehalle eine Auswahl seinen Ju-
welenschmucks zur gest. Besichtigung ausgestellt hat.Größere Auswahlendungen, auch in Silberwaaren, stehen von Mannheim aus gerne
zu Diensten.

Ergebenst

4.2.

C. Heisler.**Empfehlung.**Wir empfehlen unsere Fabrication von Möbeln von den einfachsten bis
reichsten Einrichtungen unter mehrjähriger Garantie bei billigen Preisen.**Stöckle & Dobmann,**

Möbelfabrik Mühlburg, Rheinstraße 219.

Zur Messe**großer Ausverkauf**

wegen Ladenaufgabe:

emailirtes Kochgeschirr aller Art sowie sämtliche Blechwaaren
und Küchenartikel zum Selbstkostenpreise.

Meine Bude befindet sich Ecke der Karl- und Akademiestrasse.

2.1.

K. Huband.**Benachrichtigung.**Habe die Ehre, dem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich die
diesjährige Messe wie alle Jahre bezogen habe und empfehle besonders mein reich-
haltiges Lager von ächtem französischem Porzellan, Krystall, Glas
und noch anderen hochfeinen Luxus-Artikeln. Die Preise sind diesmal
bedeutend herabgesetzt, indem mir Gelegenheit geboten war, eine sehr große
Parthie feine Waare von einer Konkursmasse zu erhalten.**Lazar freres aus Straßburg.**

Platz: vor dem Justizgebäude, gegenüber vom Mohren.

Um die Retourfracht zu ersparen, verkaufe ich meine sämtliche Waare
um 25% billiger als bisher.**Zur Messe****in der Stephaniensstraße, am
Justizgebäude.**Den geehrten Hausfrauen Karlsruhe's und der Umgegend hiermit zur Anzeige, daß
wir wieder mit einem großen Lager feuerfester Bunzlauer Kochsteingutwaaren hier ange-
kommen sind und verkaufen dieselben, um weitere Frachten zu sparen, zu außergewöhnlich
billigen Preisen.Zugleich offeriren wir noch 6 Töpfe (zusammengebunden), alle hellbraun, von
 $\frac{1}{2}$ bis $2\frac{1}{2}$ Liter Gehalt, für nur 60 Pf. Dieselben übertreffen alle bis jetzt da-
gewesenen.

Der Stand befindet sich in der Stephaniensstraße, mit Firma versehen.

Achtungsvoll

**M. Becker & J. Walther
aus Bunzlau.****Auftreten der weltberühmten****Zwerg-Geschwister.****Tägliche Vorstellungen am Ludwigsplatz.**Die Zwerggeschwister (2 Damen und 2 Herren) produciren sich als Virtuosen auf
der Schlag- und Streichzither, Violine und Gitarre, Gesangscomiker, Jongleurs u. Kugel-
läufer, und werden ein p. t. Publikum bestens unterhalten.Die Zwerge und Zwerginnen, 22 bis 36 Jahre alt, sind die kleinsten Menschen der
Welt und erhält Derjenige 1000 Thaler Prämie, der ein ähnliches Geschwisterpaar nach-
weisen kann.

Eintritt: 1. Platz 40 Pf., 2. Platz 20 Pf., Kinder zahlen die Hälfte.

Um recht zahlreichen Besuch bitten ergebenst

Geschwister Künzel.

Bernhardiner Alpen-

von
Wallrad Ottmar Bernhard.

Zürich.



Kräuter-Magenbitter

Zu haben in Flaschen à M. 1.05, M. 2.—, M. 3.—, in
Karlsruhe bei Herrn G. F. Martin, Kaiserstr. 76, Ein-
gang Karl-Friedrichstr.; Bruchsal: G. Kreuzburg u. Kal-
hadi; Rastatt: Gustav Moritz, A. Mattern Nachf.;
Gernsbach: W. Neumann; Achern: Peter & Cie.;
Durlach: Lud. Reijner; Pforzheim: Moriz Gerwig.



James Hinks & Sons in Birmingham

beehren sich, bekannt zu machen, dass sich in Karlsruhe die **einzige Niederlage** ihrer **Patentlampen** wie bisher bei **F. Mayer & Cie.**, Hoflieferanten, befindet, wo dieselben in grösster Auswahl zu haben sind.

Die neue patentirte Lampe wird ohne Kugel und Cylinder abzunehmen gereinigt, gefüllt, angezündet und ohne Rauch und Geruch ausgelöscht und brennt bis zum letzten Tropfen Petroleum so hell wie Gas. 12.7.

Wegen Geschäftsaufgabe wirklicher reeller
Ausverkauf.

J. A. Ettlenger senior,
Herrenstraße 22.

Den Herren Gartenbesitzern und Landwirthen empfehlen wir unsern

bewährten Bondrette-Dünger,trockener, streubarer Abtrittdünger, hergestellt aus den Latrinen der Stadt **Freiburg.****Buhl & Keller, Fabrik für Dünger und chem. Produkte.**

Preislisten, Belehrungen sowie jegliche Auskunft gratis und franco. Niederlagen zu Originalpreisen bei:

Buhl & Keller, Institut für Städtereinigung in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 21,**Karl Weiß, Samenhandlung, in Karlsruhe, Jähringerstraße 96,****Emil Lichtenauer in Gröningen,****Jakob Belz in Untergrombach,****Philipp Wörtdörfer auf Michaelsberg.**

Weitere solide Wiederverkäufer werden gesucht.

22.

Die Milchur-Anstalt

Karlsruhe 24

verkauft den Eiter Milch ab Stallung 20 Pf. bei
ständiger Rundschaft. Die Milch wird auf Be-
stellung zu gleichem Preis in's Haus geliefert.
Aufträge werden daselbst im 2. Stock entgegenge-
nommen. 3.2.

Codes-Anzeige.

Tiefbetrübt machen wir Freunden und
Bekanntem die traurige Mittheilung von dem
gestern Abend 9 Uhr erfolgten Ableben un-
seres unvergesslichen theuern Vaters,
Bruders und Schwagers

Gustav Albert Söhlén.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 10. November 1883.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Mittag
3 Uhr vom Trauerhause, Wielandstraße 2,
aus statt.Sollte Jemand bei der Ansage übersehen
worden sein, bittet man, Vorstehendes dafür
anzunehmen.**Festhalle.**

Sonntag den 11. November

Militär-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nicht-Abonnenten 40 "

Möbius, Stabstrompeter.

Verein Karlsruher Wirthe.3.1. Vereinsversammlung Mittwoch den 14. November, Nachmittags
3 Uhr, bei Colleague Maier (Leisingstraße 40).Tagesordnung: Berathung der von anderen Städten angeregten Landes-
versammlung.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Druck und Verlag der K. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.